

# THERAPIEPASS

# VANFLYTA®

## Quizartinib



- Bitte tragen Sie diesen Therapiepass stets bei sich.
- Dieser Pass enthält wichtige Sicherheitshinweise, die Sie vor Beginn und auch während der VANFLYTA-Behandlung kennen sollten.
- Zeigen Sie diesen Pass bei jedem Arzt, Apotheker oder Chirurgen vor, bevor Sie einen medizinischen Eingriff haben oder eine medikamentöse Behandlung erhalten.

## **Wichtige Hinweise für Patienten**

VANFLYTA kann zu einer abnormalen elektrischen Aktivität Ihres Herzens führen, die als „verlängertes QT-Intervall“ bezeichnet wird und eine lebensbedrohliche Herzrhythmusstörung auslösen kann. Daher ist eine regelmäßige Überprüfung der elektrischen Aktivität Ihres Herzens mithilfe eines Elektrokardiogramms (EKG) sehr wichtig.

# Wenden Sie sich sofort an Ihren Arzt, wenn:

- Ihnen schwindlig ist, Sie sich benommen oder einer Ohnmacht nahe fühlen,
- Sie eine Veränderung des Herzrhythmus spüren, wie z. B. Herzklopfen oder ein abnormaler Pulsschlag. Unter Umständen spüren Sie, dass Ihr Herz zu schnell schlägt, aber Sie können auch eine unspezifischere oder unbestimmtere Veränderung wahrnehmen,
- Sie ohnmächtig oder bewusstlos geworden sind, selbst wenn dies nur für sehr kurze Zeit, d. h. wenige Sekunden, geschehen ist,

- Sie an Durchfall oder Erbrechen leiden oder keine Nahrung oder Flüssigkeit in ausreichender Menge aufnehmen können,
- Sie eine andere plötzliche Veränderung Ihres Wohlbefindens feststellen,
- Ihre Medikation von einem anderen Arzt geändert wird als dem, der Ihnen VANFLYTA verschrieben hat.

Fragen Sie zuerst Ihren Arzt, bevor Sie VANFLYTA zusammen mit anderen Arzneimitteln einnehmen. Dies gilt auch für rezeptfreie Arzneimittel oder Nahrungsergänzungsmittel, da diese Ihr Risiko für ein verlängertes QT-Intervall erhöhen können.

## **Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Gebrauchsinformation.**

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden. Hinweise zur Meldung von Nebenwirkungen siehe Gebrauchsinformation.



# Angaben zum Patienten

Name des Patienten:

.....

Geburtsdatum: .....

In einem Notfall wenden Sie  
sich bitte an:

Name: .....

Telefonnummer:

.....

# Angaben zur Behandlung

(Vom Arzt oder Patienten auszufüllen)

VANFLYTA wurde als einmal  
tägliche Dosis von:

..... mg verordnet

Behandlungsbeginn:

/

(MM/JJ)

# Angaben zum verordnenden Arzt

(Vom Arzt oder Patienten auszufüllen)

Für weitere Informationen  
oder in einem Notfall  
wenden Sie sich bitte an:

Name des Arztes:

.....

Telefonnummer:

.....

# Wichtige Informationen für medizinisches Fachpersonal

Die Behandlung mit VANFLYTA führt zu einer Verlängerung des QTc-Intervalls, wodurch sich das Risiko für ventrikuläre Arrhythmien oder Torsade de Pointes erhöhen kann.

- Die Behandlung mit VANFLYTA ist zu unterbrechen, wenn die Länge des QTcF-Intervalls  $\geq 501$  ms beträgt, und dauerhaft abzusetzen, wenn sich Torsade de Pointes, eine polymorphe ventrikuläre Tachykardie oder Anzeichen/Symptome einer lebensbedrohlichen Arrhythmie einstellen. VANFLYTA ist bei Patienten mit angeborenem Long-QT-Syndrom kontraindiziert.

- Während der VANFLYTA-Behandlung sind die Serumelektrolyte zu kontrollieren und gegebenenfalls eine Hypokaliämie und Hypomagnesiämie zu korrigieren.
- Nicht zwingend erforderliche Arzneimittel, die das QT-Intervall verlängern, sind zu meiden. Sollten sie unvermeidlich sein, sind häufige Kontrollen mittels EKG erforderlich.
- Bei gleichzeitiger Anwendung mit starken CYP3A-Inhibitoren muss die Dosis von VANFLYTA reduziert werden.

**Weitere Informationen sind der Fachinformation zu entnehmen.**